

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

6. - 8. April 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

246 Anno 1715.

Das Geld bezugeth ist ihre bey Ankunfft der neuen
Indischen Briefe.

Eodem

Übersiehet ist dem J^{ren} Comendanten in Malab.
und Neuhessen durch den Befehl von der
unsern Malab. Post, ihre beyzubeyn,
und sagt daß sie ihre künftigen Montag werden
zu unsern Ringe und J^{ren} Offizieren kommen.
In communicirte uns in Portugiesischer Sprach
die virtutes der Cordes. Wein, so in Goa ge-
druckt war.

Van Colitto

Zusatz der J^{ren} Comendant der d. Comissarien
Botschaften die 350 Rthl. wegen ihrer Freyheit so
sie von ihr gekauft zu diesen Markt, und won-
wegen sie d. 8 January dem J^{ren} Comendanten
sichem Brief. Zu Thal auf Copenhagen gegeben
von den beyden J^{ren} Professores Trellund und
Lodberg, daß sie daselbst den v. Gassellungstücken
selben zugesetzt worden.

Van 8 ditto

Ließ sie die neu gedruckten Malaburische Briefe.

Anno 1715.

247.

Ueßthalen aus demselben Rische und Louis-
offigieren, schickte sie auf zu dem fröhlichen Maria
Kären, Litterama Teli und anderen Malabaren.

Eodem

Wurde in dem Malabarischen Hospital
Daniel's Klamm Kind geboren mit Rosemarie Perader.

Eodem

Zogen sie Berlin und Tero mit ihren Töchtern
im Jahr von der Fr. Bonacker zu diesem Markt
verkauft, und sie zog in unser Klamm Louis,
so sie p. 500 Rthl. angenommen hatte. In dem
Jahre, daß sie diesen Mann begannen, ließ sie viele
Kinder aus der Gasse und einige andere be-
sondere werden, und daß insbesondere die
Kinder als Fesseln der Seele davon weg,
genommen werden.

Eodem

Wurde der Capitain J. Larsen in dem
zur Dänischen Flotte.

Eodem

Wurde auf Bengalen in dem Jahr. Königin in
Calcutta, und schickte sie einige von ihnen
gedruckte Briefe mit. Die unsere selbst Briefe.